



Du willst eine abwechslungsreiche und fundierte Ausbildung?
 Dann bewirb Dich jetzt unter national-bank.de/ausbildung.



Neue Auszubildende starten bei der NATIONAL-BANK

11. August 2025. Mit Beginn des Ausbildungsjahres begrüßte der Vorstand der NATIONAL-BANK die neuen Auszubildenden. Neben der traditionellen bankkaufmännischen Laufbahn werden Ausbildungen zu Kaufleuten für Büromanagement und zum/zur Fachinformatiker/in Systemintegration bzw. Fachinformatiker/in für Anwendungs-entwicklung angeboten. Das Interesse junger Talente an der NATIONAL-BANK war ungebrochen.

Im Rahmen seiner Ausbildung wird der Nachwuchs durch eine jeweils individuelle Unterstützung umfassend mit den Ausbildungsinhalten vertraut gemacht und systematisch auf die Prüfung vorbereitet. Eigenverantwortlichkeit und Eigenständigkeit sind dabei ebenso selbstverständlich wie die engagierte Unterstützung der Bank. Dabei haben Theorie und Praxis einen gleichermaßen hohen Stellenwert. Es ist erfreulich, dass sich viele Auszubildende nach ihrer Prüfung für eine Karriere in der Bank, oft mit einem nebenberuflichen Studium verbunden, entscheiden. Diejenigen, die im Anschluss an die Ausbildung den Weg eines Vollzeitstudiums einschlagen, engagieren sich bei der Bank häufig studienbegleitend als Werkstudierende.

„Qualifizierte Mitarbeitende gehören zu unseren entscheidenden Erfolgsfaktoren. Diese selbst aus- und fortzubilden hat in Zeiten des zunehmenden Fachkräftemangels besonders hohe Priorität. Die Förderung und Weiterentwicklung nicht nur unserer Auszubildenden, sondern aller Kolleginnen und Kollegen ist und bleibt integraler Bestandteil unserer Unternehmensphilosophie“, so Dr. Thomas A. Lange, Vorsitzender des Vorstandes der NATIONAL-BANK.

Ihr Ansprechpartner:

Dr. Gregor Stricker – Pressesprecher

Telefon: 0201 8115-519

E-Mail: gregor.stricker@national-bank.de

NATIONAL-BANK Aktiengesellschaft, Theaterplatz 8, 45127 Essen

NATIONAL-BANK AG

Die NATIONAL-BANK ist eine der bundesweit führenden konzernfreien Regionalbanken für Privat- und Firmenkunden sowie mittelständische institutionelle Investoren. Die Aktien der Bank sind nicht börsennotiert. Das Institut finanziert sich nahezu ausschließlich durch Eigenkapital und Einlagen. Bei den rund 5.300 Anteilseignern entfallen 47% des Grundkapitals auf institutionelle und 53% auf private Investoren. 1921 in Berlin gegründet, ist die Bank seit 1922 in Essen beheimatet. Das Geschäftsgebiet ist Nordrhein-Westfalen.